

	<p>Objekt: Rekultivierungsplan für das Objekt 43 OPOO, um 1994</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung, Objekte 1945-1994</p> <p>Inventarnummer: 209839</p>
--	---

Beschreibung

Ein Rekultivierungsplan in russischer Sprache für das 43. Wach- und Sicherungsregimentin Wünsdorf (43 OPOO, in der ehemaligen kaiserlichen Infanterieschießschule). Die GSSD erkannte das Problem der Umweltverschmutzung und begann eigenständig Rekultivierungsmaßnahmen durchzuführen. Deutsche Stellen unterstützten sie dabei aktiv. Zunächst wollte die Gruppe ihre Liegenschaften selbstständig verkaufen. Das scheiterte aber häufig an den belasteten Böden und dem schlechten Zustand der Immobilien. Das Problem wurde Ende 1992 gelöst. Die Bundesrepublik übernahm die Liegenschaften und erließ im Gegenzug der Gruppe die Kosten für die Beseitigung der Umweltschäden. Fortan war das Thema Umweltschutz für die Gruppe nicht mehr relevant. Die Rote Armee war 1945 vielfach in alte Wehrmachtskasernen eingezogen. Diese vormalige militärische Nutzung ließ das Ausmaß des sowjetischen Beitrages an den Umweltbelastungen im Ungewissen. Bis heute zeugen verschmutzte und munitionsbelastete Böden in den betroffenen Gebieten von der Präsenz militärischer Einheiten. Auf dem 1. Blatt ist eine Tabelle mit folgenden Spalten: 1. Spalte - Liste der Objekte, 2. Spalte - Kräfte und Mittel, 3. Spalte Anfang der Rekultivierung, 4. Spalte Ende der Rekultivierung, 5. Bemerkungen zur Übergabe. Rekultivierung Das zweite Blatt zeigt den Regimentsplan mit Namen der Objekte.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier auf Holz, Metalll

Maße:

Höhe: 70,1 cm, Breite: 81,7 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

Bis 1994

	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Wünsdorf
Besessen	wann	Bis 27.09.2013
	wer	Förderverein Garnisonmuseum Wünsdorf e.V.
	wo	Gutenbergstraße 9 (Wünsdorf)
Besessen	wann	Seit 27.09.2013
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wünsdorf
[Zeitbezug]	wann	1990-1994
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Stiftung Naturlandschaften Brandenburg
	wo	

Schlagworte

- Abzug der alliierten Truppen aus Deutschland (1990-1994)
- Gruppe der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland
- Heimkehr
- Militärgelände
- Militärverwaltung
- Militärwesen
- Rekultivierung
- Schreibtafel
- Sowjetische Streitkräfte in Deutschland
- Umweltverschmutzung

- Verwaltung

Literatur

- Deutsch-Russisches Museum Berlin-Karlshorst (hrsg.) ; Meißner, Christoph, Dr. Jörg Morré (2019): Alltag. Politik. Kampfauftrag. Sowjetische Truppen in Deutschland 1945-1994. Berlin